

# Die Planung



“Sollen wir nicht nochmal den Hausbau angehen?” ... war der entscheidende Satz, mit dem wir uns entschieden, Aktion Hausbau nochmals auf die Familienagenda zu holen.

Fest entschlossen und voller Motivation klapperten wir im Internet zahlreiche Häuslebauer ab. Vor allem die Hersteller von Holzhäusern, denn das sollte es auf jeden Fall werden.

Nach zahlreichen Postsendungen von Informationsbroschüren, Telefonaten mit Firmen, Emails, persönlichen Gesprächen haben wir uns für den Bau eines “Fullwood Wohnblockhauses” entschieden.

Drei wichtige Gründe liessen uns zu dieser Entscheidung bewegen:

- Das moderne Design der Fullwoodhäuser
- Der schnelle Aufbau, da vormontiert im Werk
- Die Setzungsfreiheit des Hauses

Das wir uns richtig entschieden hatten, wurde uns dann nochmals durch einen sehr freundlichen und professionellen Kontakt mit deren Vertreter Herr Leniger, bestätigt. Unsere vorher gemalten Vorstellungen wurden beim ersten persönlichen Kontakt per CAD-Programm präsentiert. Ein Preis konnte sogleich besprochen werden.

Auch bei allen weiteren Kontakten mit der Firma fühlten wir uns gut beraten, immer freundlich empfangen und kompetent betreut. Zwei grosse Highlights für uns waren die Besichtigung des Musterhauses und Herstellungswerkes in Wolpertshausen , sowie der Bemusterungstermin, bei dem fast alle Ausstattungsdetails besprochen wurden. Wir waren also bei der Planung von Anfang bis Ende dabei.

Die Entwürfe unseres Bauleiters Walter Kern:

